



Interactive Media Foundation gGmbH  
www.interactivemedia-foundation.com

## **IMF beamt Ulmer Stadtgeschichte in die Moderne**

**Die Interactive Media Foundation hat gemeinsam mit der Stadt Ulm, der Münstergemeinde Ulm und Projektpartnern eine Stadtkampagne der Superlative entwickelt. „Ulm Stories – Geschichten einer Stadt“ machen Historie mit allen Sinnen erlebbar: mit einer in Deutschland einzigartigen Virtual Reality Flugsimulation, einem großen Multimedia-Live-Event sowie einem iBeacon- und App-basierten 3D Hörerlebnis durch das Münster. Nach dem Motto: Vergangenheit trifft Zukunft.**

Berlin, 12.06.2017 – Wer hat ihn nicht, den „Traum vom Fliegen“? In Ulm wird er schon bald wahr. Das internationale Kreativ-Projektbüro Interactive Media Foundation (IMF) zeigt mit „Ulm Stories“, wie Geschichte mit neuesten technischen Möglichkeiten zum Leben erweckt werden kann: virtuell fliegend, hörend, sehend, staunend. Das gemeinsam mit der Stadt Ulm und der Münstergemeinde Ulm entwickelte und finanzierte Projekt ist Teil der Initiative „Zukunftsstadt Ulm 2030“, mit der Ulm digitale Anwendungen stärker in den Fokus und Alltag bringen möchte.

Die IMF hat dafür drei Bausteine konzipiert und gemeinsam mit in ihrem Bereich führenden Projektpartnern umgesetzt:

### **VR-EXPERIENCE: Mit einem Ganzkörper-Flugsimulator durch das Ulm im Jahr 1890 fliegen!**

Die IMF bringt den Ganzkörper-3D-Flugsimulator der Schweizer Firma Somniacs erstmals nach Deutschland. Intuitiv steuert man durch Flügelschlag und -stellung Geschwindigkeit und Richtung des eigenen Flugs durch die Ulmer Altstadt von 1890. Ein Virtual-Reality-Erlebnis, das durch perfektes Echtzeit-Rendering, dreidimensional-räumlichen Sound und echten Flugwind zu einer spektakulär, sich sehr echt anfühlenden Zeitreise wird. Die Ulm-Experience ist die weltweit erste realitätsgetreue Flug-Umgebung für den Birdly. Kreativ federführend ist Ina Krüger, Creative Director der Interactive Media Foundation, die das Projekt konzipiert und in ihrer Entstehung begleitet hat. Für die Akustik- und Sounduntermalung des Flugs engagierte die IMF die Hörspiel- und Filmmusik-Spezialisten wittmann/zeitblom. Für das Award-verdächtige User Experience Design und die umfangreiche technische Umsetzung brachte die IMF die Hamburger Digitalagentur Demodern ins Spiel.



**Für Medienvertreter gibt es am 07.07. ein exklusives Presse-Sneak-Preview, bei dem der Birdly selber ausprobiert werden kann und die dreidimensionale Hörerlebnis-App vorgestellt wird. Die Macher sowie Ulms Oberbürgermeister Gunter Czisch stehen für Fragen zu Ulm Stories zur Verfügung. Akkreditierung und weitere Informationen bei [marcus.bond@bond-pr.de](mailto:marcus.bond@bond-pr.de)**



Interactive Media Foundation gGmbH  
www.interactivemedia-foundation.com

Demodern hat das Ulm von 1890 mit 2.000 historischen Gebäuden sowie 6.000 weiteren Objekten wie Bäumen, Tieren, Stegen in naturgetreuem Maßstab detailliert in 3D nachgebaut. Highlights sind natürlich das Ulmer Münster, das kurz vor seiner Vollendung steht und noch immer der höchste Kirchturm der Welt ist, sowie markante Gebäude wie beispielsweise das Rathaus, Einsteins Geburtshaus oder eine im Zweiten Weltkrieg zerstörte Synagoge. Ein Quadratkilometer Stadtszenerie kann so bis zu 170 Meter Höhe durchflogen werden.



Inszeniert wird der Birdly in einem von der IMF gestalteten Raum in der Kramgasse 3 in Ulm – in Zusammenarbeit mit dem Atelier Boucherie & Vollmert. Das Abheben kostet 5 Euro und ist ab dem 15. Juli 2017 immer montags bis samstags von 10-18 Uhr möglich.

„Das Fliegen fühlt sich so echt an, dass die High-End-Technologie, die diese Illusion ermöglicht, völlig in den Hintergrund tritt. Demodern hat unsere Vorgaben auf Basis unserer recherchierten historischen Quellen perfekt umgesetzt“, sagt Diana

Schniedermeier, Managing Director der Interactive Media Foundation.

„Wir hauchen den während der Weltkriege zerstörten Denkmälern Ulms wieder Leben ein – in VR. Ein technisch anspruchsvolles Projekt so umzusetzen, dass nicht nur ein angenehmes Flugerlebnis für den Nutzer entsteht, sondern auch die Szenerie naturgetreu nachempfunden werden kann, war für uns eine echte Herausforderung. Dass uns dies gelungen ist, davon kann sich bald jeder selbst überzeugen“, freut sich Alexander El-Meligi, Managing Partner und Standortleiter Hamburg von Demodern.

### **RESONANZEN: Audiovisuelle Konzert-Performance im Ulmer Münster**

Spektakulär wird es in Ulm auch am Abend des 14. Juli 2017 bei der Auftaktveranstaltung von „Ulm Stories“: Die Interactive Media Foundation lädt gemeinsam mit der Ulmer Münstergemeinde zu einer noch nie dagewesenen audiovisuellen Konzertperformance in das Ulmer Münster. Um 22.30 Uhr verwandeln acht Hochleistungsbeamer das mächtige Mittelschiff in eine über 4000 Quadratmeter große dynamische Videoinstallation. Eine Komposition für Elektronik, Percussion und Orgel untermalt akustisch. Die Performance der Künstler wittmann/zeitblom und Liebert geht der Frage nach: „Wie wollen wir leben?“ und greift die Motive des Wandels auf. Viele Ulmer Bürger haben sich aktiv mit Beiträgen beteiligt, die Teil der Inszenierung sein werden.

„Die audiovisuelle Inszenierung ‘Resonanzen’ verwandelt die Architektur des Münsters in Projektionsflächen für die Zukunftsvisionen der Ulmer Bürgergemeinschaft. Ein aufregender Auftakt



Interactive Media Foundation gGmbH  
www.interactivemedia-foundation.com

und eine unvergessliche Einführung in die Welt der Ulm Stories“, so IMF-Chefin Diana Schniedermeier.

### **STIMMEN DES MÜNSTERS: Das dreidimensionale Hörerlebnis**

Das Ulmer Münster hat viel zu erzählen. Das Wahrzeichen birgt einen Schatz spannender Geschichten. Eine App der IMF lässt diese Geschichten erlebbar werden. Für die Besucher vor Ort wurden über 60 iBeacons (bluetoothgesteuerte Sensoren) in der Kirche angebracht, um die Audioszenarien intuitiv erlebbar zu machen. „Wir wollten etwas Besonderes bieten: Keine normale App und keinen Audioguide. Besser, emotionaler! Das ist dank der tollen Projektpartner gelungen. Während Nutzer mit aktivierter App durch das Münster schlendern, hören und erleben sie atmosphärisch dicht inszenierte Kapitel“, erklärt Diana Schniedermeier.

Die Geschichten und die binaurale (dreidimensional-räumliche) Soundgestaltung versetzen die Besucher in andere Zeiten und mitten in das Geschehen. Das Erzählte kann über die Informationsebene der App vertieft werden. Konzipiert wurde die App von Miiqo Studios. wittmann/zeitblom entwickelte die elf szenischen Geschichten. Die Programmierung erfolgte durch Dorian Roy und Tom Kombüchen.

Ab 15. Juli 2017 im Ulmer Münster. Die App „Ulm Stories – Stimmen des Münsters“ ist für iOS und Android im jeweiligen Store downloadbar. Im Ulmer Münster stehen Leihgeräte und Kopfhörer zur Verfügung.

„Ulm Stories setzt Maßstäbe. Die Inszenierung mit neuester VR-Technik, Live Event und App mit iBeacon-Technologie ist weltweit einzigartig. Allein die reelle 3D-Flugsimulation mit dem Birdly, der in Deutschland einmalig ist, ist eine Sensation“, erklärt Diana Schniedermeier, Managing Director der Interactive Media Foundation. „Wir konnten bei dem Projekt unsere Kompetenzen in der Entwicklung, Konzeption und Steuerung medienübergreifender Projekte voll einbringen. Besten Dank auch an die vielen Projektpartner! Wir freuen uns schon sehr auf den offiziellen Launch am 14. Juli und faszinierte Besucher in allen Altersgruppen!“



Website zu Ulm Stories: [www.ulmstories.de](http://www.ulmstories.de)

Pressematerial (Bilder und Video) finden Sie hier: <https://goo.gl/JBu5Jy>

-----

### **Über Interactive Media Foundation (IMF)**

Die IMF Interactive Media Foundation ist ein international agierendes Kreativ-Projektbüro mit Sitz in Berlin. Ein Team aus Experten für Film, Digital, Game, Event und Technologie entwickelt, konzipiert,



Interactive Media Foundation gGmbH  
[www.interactivemedia-foundation.com](http://www.interactivemedia-foundation.com)

produziert und steuert übergreifende Medienprojekte. Die Umsetzung erfolgt inhouse sowie mit einem Netzwerk aus spezialisierten Projektpartnern. Regelmäßig werden IMF-Produktionen mit national und international renommierten Preisen aus den Bereichen Bildung, Kunst und Medienpädagogik ausgezeichnet. Als gemeinnützige Organisation und mit Fokus auf anspruchsvolle Bildungsthemen adressiert die IMF Partner aus den Bereichen Medien, Kulturbetriebe und NGOs, Großunternehmen, Tourismus und dem Public Bereich.

[www.interactivemedia-foundation.com](http://www.interactivemedia-foundation.com)

**Kontakt Presse/PR**

Marcus Bond, BOND PR-Agenten für  
IMF - Interactive Media Foundation gGmbH  
T: 0177-6252663  
[marcus.bond@bond-pr.de](mailto:marcus.bond@bond-pr.de)

oder

IMF - Interactive Media Foundation gGmbH  
Kerstin Anicker  
T + 49 (0) 3 0 62 90 12 46  
[anicker@interactivemedia-foundation.com](mailto:anicker@interactivemedia-foundation.com)